

ORIGINALBETRIEBSANLEITUNG

Luftpolstermaschine activaAir BP2001



Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	3
1.1	Das Gerät	3
1.2	Verwendungsbedingungen.....	3
1.3	Zielgruppe	3
1.4	Konventionen	4
1.4.1	Warnhinweise und sonstige Hinweise.....	4
1.4.2	Handlungsanweisungen.....	5
1.4.3	Bedien- und Steuerelemente.....	5
1.5	Herstelleradresse.....	5
2	Sicherheitshinweise	6
2.1	Allgemeine Hinweise	6
2.2	Bestimmungsgemäße Verwendung.....	6
2.3	Nicht bestimmungsgemäße Verwendung	7
2.4	Gefahren bei Transport und Installation	7
2.4.1	Transport	7
2.4.2	Installation	8
2.5	Gefahren bei Betrieb und Wartung	8
2.5.1	Mechanische Gefahren.....	8
2.5.2	Gefahren durch heiße Oberflächen.....	9
2.5.3	Gefahren durch elektrische Energie	9
2.6	Warnhinweise am Gerät.....	10
3	Technische Daten	11
3.1	Allgemeine Daten	11
3.2	Luftpolsterfolientypen.....	11
3.3	Empfohlene Voreinstellungen für verschiedene Folientypen	12
3.4	Lieferumfang.....	13
4	Gerätebeschreibung	14
4.1	Das Gerät im Überblick.....	14
4.2	Display und Bedienelemente.....	16
4.3	Zubehör	17
5	Transport, Installation und Inbetriebnahme	18
5.1	Transport	18

5.2	Installation und Inbetriebnahme	18
6	Bedienung	19
6.1	Gerät einschalten	19
6.2	Folienrolle einsetzen	20
6.3	Luftpolsterfolie produzieren	21
6.4	Ergebnis beeinflussen	21
6.4.1	Einzublasende Luftmenge verändern.....	21
6.4.2	Temperatur für die Versiegelung einstellen	22
6.4.3	Folienlänge einstellen	22
6.5	Gerät ausschalten	22
7	Wartung und Instandhaltung.....	23
7.1	Teflonband wechseln	23
7.2	Messer wechseln.....	24
8	Demontage und Entsorgung	26
8.1	Demontage.....	26
8.2	Entsorgung	26
9	Abbildungsverzeichnis.....	27

1 Einleitung

1.1 Das Gerät

Die Luftpolstermaschine activaAir BP2001 ist ein Gerät zur Herstellung von Luftpolsterkissen und Luftpolstermatten, die als Verpackungsmaterial genutzt werden. Dafür wird eine auf eine Rolle gewickelte Folie mit Luft befüllt und durch eine Schweißnaht verschlossen. Nach der Produktion einer beliebigen Menge an Luftpolsterkissen bzw. Luftpolstermatten wird die Folie an einer Perforierung abgetrennt.

Durch nicht bestimmungsgemäße Verwendung des Gerätes kann es zu Beeinträchtigungen bei der Sicherheit für Personen sowie zu qualitativ minderwertigen Prozessergebnissen kommen.

Lesen Sie sich die vorliegende Betriebsanleitung aufmerksam durch und nehmen Sie die Hinweise zu Sicherheit, Bedienung und Wartung sorgfältig zur Kenntnis.

1.2 Verwendungsbedingungen

Um das Gerät sachgemäß zu verwenden, beachten Sie die folgenden Hinweise:

- Verwenden Sie das Gerät nur im ordnungsgemäßen und technisch einwandfreien Zustand.
- Sollten Ihnen Beschädigungen an dem Gerät oder an Bedien- und Anzeigeelementen auffallen, verwenden Sie das Gerät nicht, sondern informieren Sie den Hersteller.

1.3 Zielgruppe

Diese Betriebsanleitung richtet sich an die Anwender, die mit oder an dem Gerät arbeiten.

Qualifikationen der Zielgruppe

Die Zielgruppe der Betriebsanleitung muss mindestens über folgende Qualifikationen verfügen:

- Als Anwender gilt, wer über die Funktionsweise und die möglichen Gefahren bei unsachgemäßem Verhalten
 - unterrichtet ist,
 - die notwendigen Sicherheitseinrichtungen und Schutzmaßnahmen kennt.

1.4 Konventionen

1.4.1 Warnhinweise und sonstige Hinweise

In der Betriebsanleitung werden Hinweise unterschiedlich gewichtet und mit einem Piktogramm gekennzeichnet.

Warnhinweise sind wie folgt aufgebaut:

Symbol	Signalwort	Bedeutung
	GEFAHR	Warnhinweis <i>Unmittelbar drohende Gefahr. Tod oder schwerste Verletzungen <u>sind</u> die Folge.</i>
	WARNUNG	Warnhinweis <i>Möglicherweise gefährliche Situation. Tod oder schwerste Verletzungen <u>können</u> die Folge sein.</i>
	VORSICHT	Warnhinweis <i>Möglicherweise gefährliche Situation. Leichte oder geringfügige Verletzungen <u>können</u> die Folge sein.</i>
	HINWEIS	Hinweis <i>Hinweise, die für optimale Ergebnisse und einen sicheren Betrieb unbedingt berücksichtigt werden müssen.</i>

- **Signalwort**
Gibt die Schwere der Gefahr an.
- **Art und Quelle der Gefahr**
Gibt an, vor welcher Gefahr gewarnt wird und wo diese auftreten kann.
- **Ursache und Wirkung**
Beschreibt, was die Ursache für die Gefahr oder Beschädigung und deren Auswirkung ist.
- **Abhilfe**
Beschreibt, wie verhindert werden kann, dass die Gefahr entsteht.

Beispiel für einen Warnhinweis:



GEFAHR

Verletzungsgefahr bei nicht bestimmungsgemäßer Verwendung

Nicht bestimmungsgemäße Verwendung des Gerätes kann zu Gefährdungen für Personen und Sachen führen.

– Verwenden Sie das Gerät nur bestimmungsgemäß wie nachfolgend beschrieben.

1.4.2 Handlungsanweisungen

Handlungsanweisungen sind durchnummeriert, um die Reihenfolge der einzelnen Schritte zu kennzeichnen. Ergebnisse der Handlungen (wenn vorhanden) stehen direkt darunter.

Beispiel:

- 1 Dies ist der erste Schritt.
- 2 Dies ist der zweite Schritt.
 - ▶ Dies ist das Ergebnis des zweiten Schritts.

1.4.3 Bedien- und Steuerelemente

Bedienelemente, z. B. Tasten und Schalter, sowie Steuerelemente, z. B. Tasten, sind **fett** ausgezeichnet.

Beispiel: Die Taste **Start** befindet sich auf der Oberseite des Gerätes.

1.5 Herstelleradresse

activaTec International GmbH

Höher Birken 1
51709 Marienheide
DEUTSCHLAND

Internet : www.activatec.de

E-Mail : sales@activatec.de

Telefon : +49 40 66 90 94-60

Fax : +49 40 66 90 94-79

2 Sicherheitshinweise

Die Luftpolstermaschine activaAir BP2001 wurde unter Einhaltung geltender rechtlicher Vorschriften und nach anerkannten sicherheitstechnischen Regeln konstruiert und hergestellt. Das Gerät entspricht dem Stand der Technik zu seiner erstmaligen Inbetriebnahme.

Dennoch können Gefahren für den Bediener, für andere Personen, für das Gerät selbst und für weitere Sachwerte entstehen.



HINWEIS

Für einen sicheren Umgang mit dem Gerät beachten Sie die Sicherheitshinweise in diesem Abschnitt und die Warnhinweise in weiteren Abschnitten dieser Betriebsanleitung.

2.1 Allgemeine Hinweise

Personen, die mit Inbetriebnahme, Betrieb, Wartung, Reparatur, Demontage und Entsorgung des Gerätes befasst sind, müssen die Betriebsanleitung und insbesondere die Sicherheitshinweise gelesen und verstanden haben.

Die Betriebsanleitung muss sorgfältig aufbewahrt werden und den Personen zur Verfügung stehen, die mit oder an dem Gerät arbeiten.

2.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung des Gerätes ist die Kenntnis der Betriebsanleitung sowie das Einhalten aller enthaltenen Hinweise und Wartungsvorschriften notwendig.



WARNUNG

Verletzungen durch mechanische und elektrische Gefahren

Beim Betrieb des Gerätes treten mechanische und elektrische Gefahren auf.

- Um Personenschäden aufgrund dieser Gefahren zu verhindern, dürfen Sie das Gerät nur bestimmungsgemäß verwenden.
-

Das Gerät darf bestimmungsgemäß nur wie folgt verwendet werden:

Zur Befüllung von Folien mit Luft zur Herstellung von Luftpolsterkissen und Luftpolstermatten im gewerblichen Bereich. Hierfür gelten folgende weitere Festlegungen:

- **Bedienung**
Das Gerät darf nur von Personen bedient und gewartet werden, die über die Funktionsweise und die möglichen Gefahren unterrichtet sind.
- **Sicherheitseinrichtungen**
Der Betrieb des Gerätes ist nur mit intakten Sicherheitseinrichtungen zulässig. Sicherheitseinrichtungen müssen regelmäßig auf korrekten Zustand und einwandfreie Funktion überprüft werden.
- **Wartung und Instandhaltung**
Die allgemeinen Wartungs-, Kontroll- und Reinigungsarbeiten sind vom Anwender durchzuführen.

2.3 Nicht bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät darf nur auf die im Abschnitt "2.2 Bestimmungsgemäße Verwendung", auf Seite 6 beschriebenen Weisen verwendet werden. Jegliche davon abweichende Verwendung kann zu Gefährdungen für Personen und Sachen führen und ist verboten.

Nicht bestimmungsgemäße Verwendungen sind unter anderen:

- Verwendung zu anderen Zwecken als der Befüllung von Folien zur Herstellung von Luftpolsterkissen und Luftpolstermatten.
- Nutzung bei defekten oder fehlenden Sicherheitseinrichtungen.
- Wartung und Instandhaltung bei fehlenden Sicherheitseinrichtungen ohne erhöhte Sicherheitsmaßnahmen.
- Betrieb in einer feuchten Umgebung.
- Bedienung durch nicht oder nicht ausreichend unterrichtete Personen.

2.4 Gefahren bei Transport und Installation

2.4.1 Transport

Beim Transport des Gerätes können Gefahren durch Beschädigungen am Gerät auftreten. Um das zu vermeiden, beachten Sie die folgenden Sicherheitshinweise:

- Transportieren Sie das Gerät schlag- und stoßfrei.
- Entfernen Sie evtl. vorhandene Transportsicherungen erst nach dem Aufstellen.

2.4.2 Installation

Das Gerät darf nur von unterrichteten Anwendern installiert werden. Durch unsachgemäße Installation können Personen verletzt werden. Um das zu vermeiden, beachten Sie die folgenden Sicherheitshinweise:

- Legen Sie keine schweren Gegenstände auf das Gerät.
- Stellen Sie das Gerät auf einem ebenen und ausreichend tragfähigen Untergrund auf.
- Vergewissern Sie sich bei Anschluss des Gerätes an das Stromnetz, dass die Netzspannung mit den Angaben auf dem Typenschild übereinstimmt.
- Verwenden Sie das Netzkabel aus dem Lieferumfang, um das Gerät an die Stromversorgung anzuschließen.
- Verlegen Sie Kabel so, dass keine Stolpergefahr entsteht.
- Lassen sich Stolperstellen nicht vermeiden, so kennzeichnen Sie diese deutlich.
- Nehmen Sie keine Veränderungen an dem Gerät oder an der Stromversorgung vor.
- Stellen Sie das Gerät so auf, dass eine ausreichende Belüftung während des Betriebs gewährleistet wird.

2.5 Gefahren bei Betrieb und Wartung

2.5.1 Mechanische Gefahren

Das Gerät besteht aus sich bewegenden Bauteilen, durch die Personen verletzt werden können. Um das zu vermeiden, beachten Sie die folgenden Sicherheitshinweise:

- Sichern Sie das Gerät gegen Kippen und Verrutschen.
- Tragen Sie bei Arbeiten am Messer Schutzhandschuhe.
- Greifen Sie bei laufendem Betrieb nicht mit der Hand in sich bewegende Teile des Gerätes.

2.5.2 Gefahren durch heiße Oberflächen

Teile des Gerätes erwärmen sich im Betrieb. Bei direktem Kontakt mit heißen Oberflächen besteht Verbrennungsgefahr. Um das zu vermeiden, beachten Sie die folgenden Sicherheitshinweise:

- Berühren Sie das heiße Gehäuse nicht bei eingeschaltetem Gerät, sondern erst nach dem Abschalten und ausreichend Abkühlzeit.
- Berühren Sie den heißen Folienkanal nicht bei eingeschaltetem Gerät, sondern erst nach dem Abschalten und ausreichend Abkühlzeit.
- Tragen Sie geeignete Schutzhandschuhe, wenn Sie heiße Teile berühren oder Arbeiten an heißen Teilen durchführen müssen.

2.5.3 Gefahren durch elektrische Energie

Das Gerät wird mit elektrischer Energie betrieben. Bei Berührung stromführender Bauteile können gefährliche Verletzungen oder Tod die Folge sein. Um das zu vermeiden, beachten Sie die folgenden Sicherheitshinweise:

Hauptstromversorgung trennen vor Arbeiten an elektrischen Einrichtungen

- Ziehen Sie den Stecker der Hauptstromversorgung vor Arbeiten an elektrischen Einrichtungen.

Flüssigkeiten

- Das Gerät oder seine Bestandteile dürfen nicht in Berührung mit Flüssigkeiten kommen.
- Das Gerät darf nicht in einer feuchten Umgebung betrieben werden.

Anschlussdaten

- Halten Sie die angegebenen elektrischen Anschlussdaten ein (siehe Abschnitt "3 Technische Daten", auf Seite 11).

Abdeckungen der elektrischen Bauteile

- Öffnen Sie die Abdeckungen nicht, während das Gerät eingeschaltet oder in Betrieb ist.
- Nehmen Sie Abdeckungen auch bei ausgeschaltetem Gerät nicht ab, wenn Verkabelungsarbeiten oder Überprüfungen durchgeführt werden.

2.6 Warnhinweise am Gerät

Stellen, an denen unter bestimmten Voraussetzungen eine mögliche Gefährdung besteht, sind mit Warn- und Hinweisschildern gekennzeichnet.

- Entfernen Sie Warn- und Hinweisschilder nicht.
- Ersetzen Sie beschädigte oder entfernte Warn- und Hinweisschilder umgehend.

Folgende Warn- und Hinweisschilder befinden sich am Gerät:

Zeichen	Bedeutung	Zeichen	Bedeutung
	Warnung vor heißer Oberfläche		Warnung vor gegenläufigen Rollen
	Leiterkennzeichnung Schutzerdung		

3 Technische Daten

In diesem Abschnitt finden Sie Technische Daten zum Gerät im Allgemeinen sowie zu den Folientypen.

3.1 Allgemeine Daten

Angabe	Wert
Abmessungen (Höhe x Breite x Tiefe)	ca. 280 mm x 400 mm x 305 mm
Masse (ohne Folienrolle)	ca. 4 kg
Netzanschluss	200–230 V, 50/60 Hz
Leistung	180 W
Verarbeitungsgeschwindigkeit	3–5 Folienmeter pro Minute

3.2 Luftpolsterfolientypen

Typ	Abmessungen (Länge Polster x Breite Polster x Laufmeter Rolle)
Luftpolsterkissen	100 mm x 200 mm x 700 m
	100 mm x 200 mm x 700 m BIO
	150 mm x 200 mm x 700 m
	150 mm x 200 mm x 700 m BIO
	200 mm x 200 mm x 700 m
	200 mm x 200 mm x 700 m BIO

Typ	Abmessungen (Länge Polster x Breite Polster x Laufmeter Rolle)
Luftpolstermatten	2 Tubes
	400 mm x 230 mm x 450 m
	400 mm x 230 mm x 450 m BIO
	4 Tubes
	400 mm x 320 mm x 450 m
	400 mm x 320 mm x 450 m ESD
	7 Tubes
	400 mm x 330 mm x 450 m
	400 mm x 330 mm x 450 m BIO

Abkürzungen und Erläuterungen

BIO = Biologisch abbaubare Folie

ESD = Elektrostatisch entladene Folie

Tubes = Luftkammern der Luftpolstermatte

3.3 Empfohlene Voreinstellungen für verschiedene Folientypen

Die in der folgenden Tabelle aufgeführten Einstellungen werden empfohlen. Hinweise zur Bedienung finden Sie im Abschnitt "6.4 Ergebnis beeinflussen", auf Seite 21.

Hinweis: Wenn die Umgebungstemperatur oder die Luftfüllungen deutlich abweichen, kann es notwendig sein, andere Werte einzustellen.

Artikelnummer	Temperatur	Luft
BP2104	100 °C (+/- 10 °C)	25–30 %
BP2154	100 °C (+/- 10 °C)	20–25 %
BP8402	100 °C (+/- 10 °C)	70–80 %
BP8404	100 °C (+/- 10 °C)	55–60 %

3.4 Lieferumfang

Das Gerät wird folgendermaßen ausgeliefert:

- Gerät laut Bestellung, vormontiert
- Netzanschlusskabel
- Werkzeug für Wartungsarbeiten:
 - Innensechskantschlüssel
- Betriebsanleitung

4 Gerätebeschreibung

Die Luftpolstermaschine activaAir BP2001 ist ein Gerät zur Herstellung von Luftpolsterkissen und Luftpolstermatten, die als Verpackungsmaterial genutzt werden.

Funktionsweise

Eine auf eine Rolle gewickelte Folie wird mit Luft befüllt und durch eine Schweißnaht verschlossen. Nach der Produktion einer beliebigen Menge an Luftpolsterkissen bzw. Luftpolstermatten wird die Folie an einer Perforierung abgetrennt.

Verwendung

Neben der Verwendung an mobilen Verpackungstischen kann das Gerät mit einer optional erhältlichen Wandhalterung in einer Packstation fest installiert werden.

In den folgenden Abschnitten wird das Gerät mit seinen Bestandteilen und Bedienelementen beschrieben.

4.1 Das Gerät im Überblick

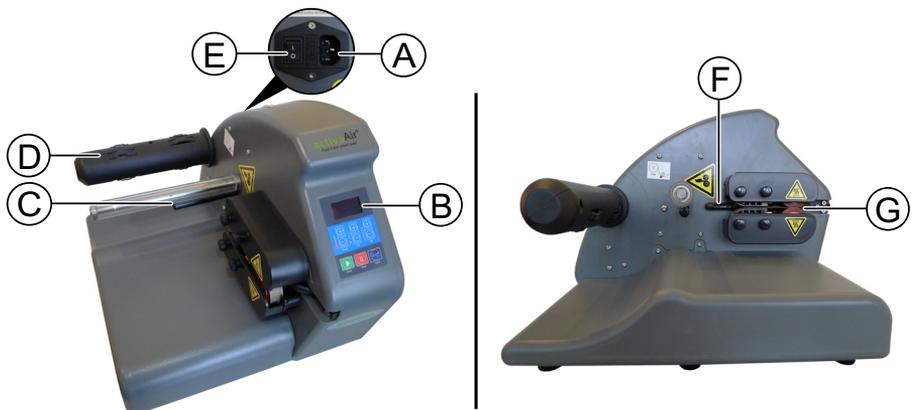


Bild 1: Überblick über die Bestandteile des Gerätes

- A Anschluss Netzkabel
- B Display mit Bedienelementen
- C Foliendurchführung
- D Folienrollenhalter

- E Hauptschalter
- F Blasrohr
- G Foliengang mit Folienversiegelung

A) Anschluss Netzkabel

Mit dem Netzanschlusskabel wird das Gerät mit der Stromzufuhr verbunden.

B) Display mit Bedienelementen

Mit den Bedienelementen am Display können Sie das Gerät starten oder pausieren sowie Einstellungen am Gerät vornehmen.

Diese Einstellungen haben Auswirkungen auf die Temperatur der Versiegelung und die zu produzierende Menge an Luftkammern.

C) Foliendurchführung

Die Foliendurchführung strafft die abgewickelte Folie im Verarbeitungsprozess.

D) Folienrollenhalter

Auf dem Folienrollenhalter lassen sich Folienrollen für Luftpolsterkissen und Luftpolstermatten mit verschiedenen Lauflängen aufstecken.

E) Hauptschalter

Mit dem Hauptschalter schalten Sie das Gerät ein und aus.

Nach dem Einschalten kann das Gerät mit den zuletzt verwendeten Einstellungen für den Verarbeitungsprozess gestartet werden.

F) Blasrohr

Über das Blasrohr wird die Luftpolsterfolie mit Luft befüllt. Dafür wird der Luftkanal der Folie über das Befüllungsrohr geschoben.

G) Folienkanal mit Folienversiegelung

Im Folienkanal wird die Luftpolsterfolie während des Verarbeitungsprozesses mit Luft befüllt und versiegelt. Dabei wird die Luftpolsterfolie mit Hilfe von Teflonbändern durch den Folienkanal bewegt und durch die Einheit zur Folienversiegelung verschlossen.

4.2 Display und Bedienelemente

Mit den Bedienelementen am Display können Sie das Gerät starten oder pausieren sowie Einstellungen am Gerät vornehmen.



Bild 2: Display und Bedienelemente

- | | | | |
|---|---|---|--|
| A | Display | E | Taste Start |
| B | Tasten zur Einstellung der Folienlänge (Mtr) | F | Tasten zur Temperatureinstellung (Temp) |
| C | Taste In/out | G | Tasten zur Luftanpassung (Air) |
| D | Taste Stop | | |

A) Display

Das Display zeigt den Betriebszustand und die aktuellen Einstellungen an.

B) Tasten zur Einstellung der Folienlänge (**Mtr**)

Mit diesen Tasten regeln Sie die durchlaufende Folienlänge in Metern nach dem Drücken der Taste **Start**. Das Gerät stoppt den Vorschub automatisch nach Ablauf des eingestellten Wertes.

C) Taste In/out

Durch Betätigung der Taste **In/out** für den Folieneinzug wird die Luftpolsterfolie ohne Luftbefüllung und Versiegelung durch den Foliengang geführt.

D) Taste Stop

Mit der Taste **Stop** stoppt das Gerät den Verarbeitungsprozess. Einstellungen bleiben erhalten. Wurde das Gerät mit der Taste **Stop** angehalten, startet die Verarbeitung erneut mit der Taste **Start**.

E) Taste Start

Mit der Taste **Start** beginnt das Gerät den Verarbeitungsprozess mit den im Display dargestellten Einstellungen.

F) Tasten zur Temperatureinstellung (Temp)

Mit diesen Tasten stellen Sie ein, wie stark die Luftkammern nach dem Befüllen verschweißt werden.

G) Tasten zur Luftanpassung (Air)

Mit diesen Tasten regeln Sie die Stärke des Luftstroms und damit die Menge der einzublasenden Luft.

4.3 Zubehör

In der folgenden Abbildung sehen Sie das mit der Luftpolstermaschine mitgelieferte Zubehör:



Bild 3: Zubehör

Innensechskantschlüssel (3 Stück)

5 Transport, Installation und Inbetriebnahme

5.1 Transport

Beachten Sie beim Transport folgende Hinweise:

- Sichern Sie das Gerät mit geeigneten Mitteln gegen Verrutschen und Umkippen.
- Entfernen Sie ggf. vorhandene Transportvorrichtungen erst nach dem Transport.

5.2 Installation und Inbetriebnahme

Um Schäden am Gerät oder Verletzungen von Personen zu vermeiden, beachten Sie bei der Installation und Inbetriebnahme folgende Hinweise:

- Untersuchen Sie das Gerät vor dem Beginn der Installation auf Vollständigkeit und eventuelle Transportschäden.



HINWEIS

Lieferumfang

Hinweise zum Lieferumfang finden Sie im Abschnitt "3.4 Lieferumfang", auf Seite 13.

- Stellen Sie das Gerät auf einem festen und ebenen Untergrund auf.
- Verlegen Sie Kabel so, dass keine Stolpergefahren entstehen und kennzeichnen Sie unvermeidbare Stolperstellen.
- Schließen Sie das Gerät fachgerecht an die Stromversorgung an und beachten Sie dabei die elektrischen Anschlussdaten (siehe Abschnitt "3.1 Allgemeine Daten", auf Seite 11).

6 Bedienung

Um das Gerät zu bedienen, gehen Sie vor, wie in den folgenden Abschnitten beschrieben.



WARNUNG

Verletzungen durch mechanische und elektrische Gefahren

- Beim Betrieb des Gerätes treten mechanische und elektrische Gefahren auf.
- Um Personenschäden aufgrund dieser Gefahren zu verhindern, dürfen Sie das Gerät nur bestimmungsgemäß verwenden.
 - Beachten Sie die Hinweise dazu im Abschnitt "2.2 Bestimmungsgemäße Verwendung", auf Seite 6.
-



HINWEIS

Positionen der Bedienelemente

Die Bedienelemente, auf die im Text Bezug genommen wird, werden im Kapitel "4 Gerätebeschreibung", auf Seite 14 erklärt.

6.1 Gerät einschalten

Gehen Sie wie folgt vor, um das Gerät einzuschalten:

- 1 Schließen Sie das Gerät mit dem Netzanschlusskabel an die Stromversorgung an.
- 2 Schalten Sie das Gerät ein, indem Sie den Hauptschalter an der Geräterückseite in die Stellung „I“ kippen.
 - ▶ Das Display wird eingeschaltet.

6.2 Folienrolle einsetzen

- 1 Stecken Sie eine Folienrolle so auf den Folienrollenhalter, dass sich die Luft-eintrittsseite der Folie (**A**) an der Geräteinnenseite befindet.
- 2 Führen Sie die Folie unter dem Führungsstab (**B**) in Richtung Blasrohr (**C**).

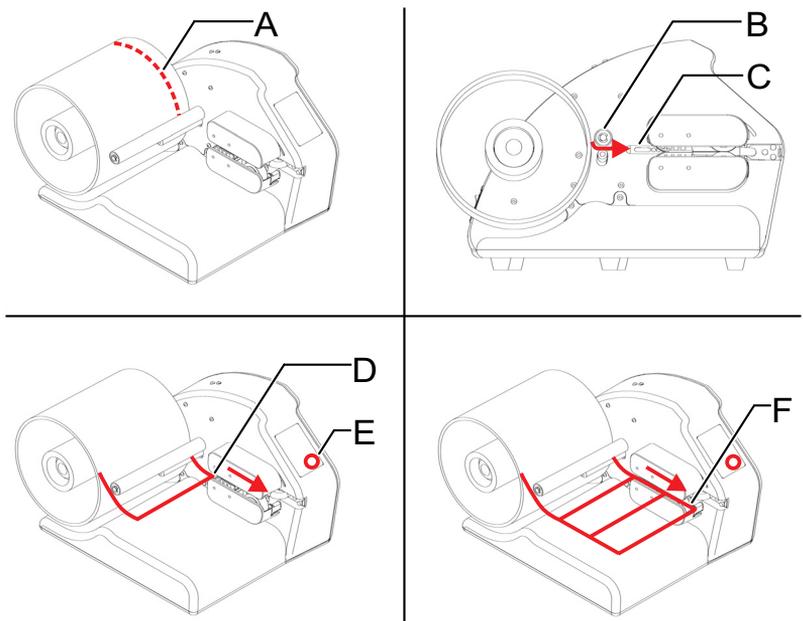


Bild 4: Folienrolle einsetzen

- 3 Streifen Sie die Öffnung an der Luft-eintrittsseite der Folie (**A**) über das Blasrohr (**C**).

Hinweis: Um das zu erleichtern, schneiden Sie am Folienanfang ein dreieckiges Stück Folie ab.

- 4 Fädeln Sie die Folie in den Folienkanal (**D**) ein, indem Sie die Folie mit einer Hand über das Blasrohr in Richtung Folienkanal ziehen und gleichzeitig die Taste **In/out** gedrückt halten (**E**).
 - Die Folie wird durch den Folienkanal transportiert.
- 5 Lassen Sie die Taste **In/out** los, wenn die Folie am Ende des Folienkanals angekommen ist (**F**).

6.3 Luftpolsterfolie produzieren

Um Luftpolsterfolie zu produzieren, gehen Sie wie folgt vor.

Voraussetzungen

- Das Gerät ist fachgerecht aufgestellt, wie im Abschnitt "5.2 Installation und Inbetriebnahme", auf Seite 18 beschrieben.
- Die Einstellungen am Display sind vollständig und korrekt.
- Eine geeignete Luftpolsterfolie ist eingesetzt (siehe Abschnitt "6.2 Folienrolle einsetzen", auf Seite 20).

Hinweis: Positionen und Funktionsweise der Display-Bedienelemente sind im Abschnitt "4.2 Display und Bedienelemente", auf Seite 16 beschrieben.

Vorgehensweise

- 1 Drücken Sie am Display auf die Taste **Start**.
 - ▶ Die Folie wird transportiert, die Segmente werden mit Luft befüllt und verschweißt.
- 2 Drücken Sie auf die Taste **Stop**.
 - ▶ Der Folientransport wird gestoppt.
- 3 Reißen Sie die Luftpolsterfolie an der Perforation ab.

6.4 Ergebnis beeinflussen

Sie können vor oder während der Luftpolsterfolienproduktion am Display verschiedene Parameter einstellen. Je nach Folientyp und anderen Parametern wie zum Beispiel Umgebungstemperatur oder Luftfeuchtigkeit kann es sinnvoll sein, die Einstellungen anzupassen.

Hinweis: Empfehlungen zu den Voreinstellungen finden Sie im Abschnitt "3.3 Empfohlene Voreinstellungen für verschiedene Folientypen", auf Seite 12.

6.4.1 Einzublasende Luftmenge verändern

Sie können die einzublasende Luftmenge von 5-100% einstellen.

- Drücken Sie am Display die Taste „+“ (Air), um die Luftmenge zu erhöhen.
oder
- Drücken Sie am Display die Taste „-“ (Air), um die Luftmenge zu verringern.

6.4.2 Temperatur für die Versiegelung einstellen

Sie können Temperaturen für die Versiegelung von 80-150° C einstellen.

- Drücken Sie am Display die Taste „+“ (**Temp**), um die Temperatur zu erhöhen.
oder
- Drücken Sie am Display die Taste „-“ (**Temp**), um die Temperatur zu verringern.

6.4.3 Folienlänge einstellen

Sie können Folienlängen von 1-100 Meter einstellen.

Hinweis: Diese Einstellung kann **nicht** während der Luftpolsterfolienproduktion geändert werden.

- Drücken Sie am Display die Taste „+“ (**Mtr**), um die Länge der zu produzierenden Folie zu erhöhen.
oder
- Drücken Sie am Display die Taste „-“ (**Mtr**), um die Länge der zu produzierenden Folie zu verringern.

6.5 Gerät ausschalten

Um das Gerät nach abgeschlossener Folienverarbeitung auszuschalten, gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Drücken Sie auf die Taste **Stop**.
 - ▶ Das Gerät stoppt den Bearbeitungsprozess.
- 2 Kippen Sie den Hauptschalter an der Geräterückseite in die Position „0“.
 - ▶ Das Display schaltet sich aus.
- 3 Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- 4 Lassen Sie das Gerät abkühlen.

7 Wartung und Instandhaltung

Um einen störungsfreien Betrieb zu gewährleisten, muss das Gerät in einem sauberen und funktionstüchtigen Zustand gehalten werden. Weiterhin sind regelmäßige Sicht- und Funktionskontrollen durchzuführen, um eventuell auftretende Schäden frühzeitig zu erkennen und zu beheben.



WARNUNG

Verletzungsgefahr durch unsachgemäß durchgeführte Wartungsarbeiten

Das Gerät darf nur von ausreichend unterrichteten Personen gewartet werden. Führen Sie vor jeglichen Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten folgende Schritte aus:

- Schalten Sie das Gerät aus.
- Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz.
- Sichern Sie das Gerät mit geeigneten Maßnahmen gegen Wiedereinschalten.
- Beachten Sie auch die Sicherheitshinweise im Kapitel "2 Sicherheitshinweise", auf Seite 6.

7.1 Teflonband wechseln

Wechseln Sie das Teflonband bei Bedarf, wenn die Folienenergebnisse qualitativ nachlassen (zum Beispiel wenn sie ausgefranzte Ränder haben). Gehen Sie dabei wie folgt vor:



HINWEIS

Abweichende Wechselintervalle im Dauerbetrieb

Wenn das Gerät im Dauerbetrieb betrieben wird, können gegebenenfalls kürzere Intervalle bei den Wartungsarbeiten notwendig sein. Stimmen Sie die Intervalle ggf. mit dem Hersteller ab.

- 1 Schalten Sie das Gerät aus und trennen Sie es vom Stromnetz (siehe Abschnitt "6.5 Gerät ausschalten", auf Seite 22).
- 2 Lassen Sie das Gerät ca. 10 Minuten abkühlen.

- 3 Lösen Sie jeweils die 2 Rändelschrauben der oberen und unteren schwarzen Abdeckung **(A)**.

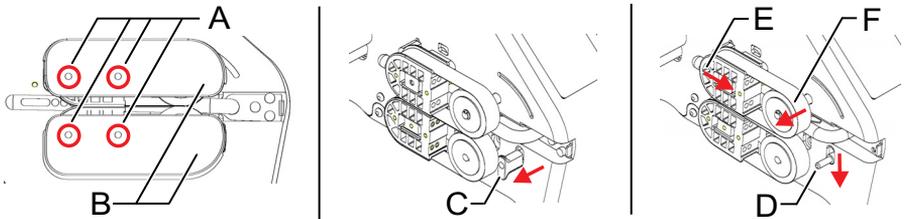


Bild 5: Teflonband wechseln

- 4 Entfernen Sie die obere und untere schwarze Abdeckung **(B)**.
- 5 Ziehen Sie den schwarzen Stift neben der Foliendurchführung nach vorne heraus **(C)**.
- 6 Drücken Sie die Drucksperre nach unten **(D)** und schieben Sie das entsprechende Heizelement in Richtung Umlenkrolle **(E)**.
- 7 Lösen Sie das Teflonband **(F)** von der Umlenkrolle und tauschen Sie es gegen ein neues aus.

Hinweis: In den Bildern wird der Austausch des oberen Teflonbandes dargestellt. Die beschriebenen Schritte gelten jedoch analog für den Austausch des unteren Teflonbandes.

- 8 Bringen Sie das Heizelement und die Drucksperre wieder in ihre Ausgangsposition.
- 9 Stecken Sie den schwarzen Stift wieder auf die Drucksperre.
- 10 Bringen Sie die obere und untere schwarze Abdeckung wieder an und sichern Sie diese mit den Rändelschrauben.
 - ▶ Der Bandwechsel ist damit abgeschlossen.

7.2 Messer wechseln

Das Messer unterliegt einem Verschleiß und wird mit der Zeit unscharf. Wenn Sie das bemerken, wechseln Sie das Messer. Gehen Sie dabei wie folgt vor:

- 1 Schalten Sie das Gerät aus und trennen Sie es vom Stromnetz (siehe Abschnitt "6.5 Gerät ausschalten", auf Seite 22).
- 2 Lassen Sie das Gerät ca. 10 Minuten abkühlen.

- 3 Lösen Sie die 3 Schrauben **(A)** an der rechten Seite des Blasrohres und ziehen Sie das Blasrohr nach rechts aus dem Folienkanal heraus.
- 4 Lösen Sie die Schraube am Messer **(B)** und entnehmen Sie die Klinge.

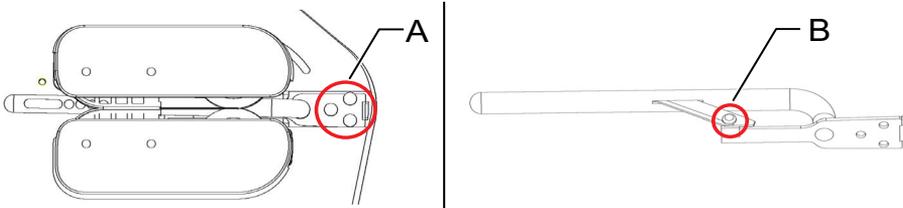


Bild 6: Messerwechsel

- 5 Setzen Sie eine neue Klinge ein und ziehen Sie die Schraube so fest an, dass sie die Klinge berührt. Lockern Sie die Schraube anschließend wieder mit einer halben Drehung.
- 6 Setzen Sie das Blasrohr wieder im Folienkanal ein und ziehen Sie die 3 Schrauben wieder fest.
 - Der Messerwechsel ist damit abgeschlossen.

8 Demontage und Entsorgung



VORSICHT

Das Gerät darf nur von autorisiertem und qualifiziertem Personal demontiert werden, das sich mit den Gefahren auskennt.



HINWEIS

Vorschriften und Gesetze

Beachten Sie die örtlichen Vorschriften und Gesetze zur Entsorgung von umweltbelastenden Stoffen.

- Das Gerät darf nur von autorisiertem Fachpersonal demontiert werden.
- Beachten Sie die Sicherheitshinweise im Kapitel "2 Sicherheitshinweise", auf Seite 6.
- Berühren Sie keine spannungsführenden Bauteile.
- Tragen Sie geeignete Persönliche Schutzausrüstung.

Verletzungen können entstehen durch:

- Spannungsführende Bauteile
- Scharfe Kanten

8.1 Demontage

Zur Demontage des Gerätes gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Schalten Sie das Gerät aus und trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung, wie im Abschnitt "6.5 Gerät ausschalten", auf Seite 22 beschrieben.
- 2 Wenn Sie das Gerät entsorgen möchten, zerlegen Sie das Gerät mit Hilfe geeigneter Werkzeuge in seine Baugruppen.

8.2 Entsorgung

Entsorgen Sie Baugruppen fachgerecht und umweltfreundlich. Beachten Sie dabei die gesetzlichen und betrieblichen Vorschriften.

9 **Abbildungsverzeichnis**

Bild 1:	Überblick über die Bestandteile des Gerätes	14
Bild 2:	Display und Bedienelemente.....	16
Bild 3:	Zubehör	17
Bild 4:	Folienrolle einsetzen	20
Bild 5:	Teflonband wechseln	24
Bild 6:	Messerwechsel	25



© activaTec International GmbH – Alle Rechte vorbehalten
Version 1.0, Ausgabe 07/2021 - powered by midok®

Nachdruck, auch einzelner Passagen, ist verboten. Das Urheberrecht und sämtliche Rechte liegen bei activaTec International GmbH. Übersetzung, Vervielfältigung, Speicherung und Verbreitung einschließlich Übernahme auf elektronische Datenträger sowie Einspeicherung in elektronische Medien ist ohne vorherige schriftliche Genehmigung unzulässig und strafbar.

Aus den vorliegenden Angaben oder Abbildungen können keine Ansprüche geltend gemacht werden. Änderungen in Technik, Form und Ausstattung vorbehalten. Für Irrtümer und Druckfehler wird keine Haftung übernommen.